



So., 05.02.23 - Do., 02.03.23 | 26 Tage ab € 6.699,-

AktivPlus

Neuseeland AktivPlus

Abenteuer am anderen Ende der Welt

Highlights

- › zahlreiche spektakuläre Wanderungen in den schönsten Nationalparks des Landes
- › Zeit für Entdeckungen in Auckland, Wellington, Queenstown und Christchurch
 - › mit dem Boot durch den Milford Sound
- › tiefer Einblick in die Maori-Kultur in einer der ältesten Siedlungen des Landes
 - › Neuseelands Tierwelt intensiv begegnen

Mit seiner vielfältigen, atemberaubenden Natur verwöhnt Neuseeland seine Gäste wie kaum ein anderes Land. Unsere abwechslungsreiche Reise auf der Nord- und Südsinsel umfasst zahlreiche Wanderungen entlang der Küste, durch Wälder und Thermalgebiete, aber auch ausgedehnte Strandspaziergänge. Besondere Trekking-Highlights sind sicherlich das Tongariro-Crossing oder der Hooker Valley Trek, aber auch kleinere Wanderungen wie der Tautuku Forest Walk oder zu den Huka Falls überzeugen mit ihrer einzigartigen Schönheit. Natürlich dürfen auch die wichtigsten Städte des Landes wie Auckland, Wellington, Queenstown oder Christchurch nicht fehlen, die uns mit ihrer lockeren, entspannten Atmosphäre begrüßen. Interessante Begegnungen erwarten uns bei unserem Aufenthalt in einem Maori-Dorf, wo wir viel über die lebendige Sprache und Kultur der Ureinwohner erfahren und ein traditionelles Hangi genießen. Neben all diesen Höhepunkten nehmen wir uns aber auch Zeit für weniger bekannte Kleinode: Staune über die wilde Küstenlandschaft der Catlins und gehe in Kaikoura auf Tuchfühlung mit Seehunden und Delfinen. Willkommen am schönsten Ende der Welt!

Tag 1 - So., 05.02.23 Flug nach Auckland

Flug ins Land der lange weißen Wolke

Heute startet deine Reise mit einem langen Flug, um auf die andere Seite der Weltkugel zu gelangen! Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du innerhalb Deutschlands umweltfreundlich und kostenfrei den Abflughafen Frankfurt. Von dort fliegst du planmäßig am Nachmittag über Dubai nach Auckland.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Mo., 06.02.23 Flug nach Auckland

Flug ins Land der lange weißen Wolke

Wir fliegen gegen die Zeit, somit befinden wir uns am zweiten Tag noch auf der Hinreise.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 3 - Di., 07.02.23 Auckland

Willkommen in der City of Sails

Endlich angekommen! Unsere Reiseleitung empfängt dich am Flughafen und bringt dich erstmal zum Hotel. Nachdem du dein Zimmer bezogen und dich frisch gemacht hast, verschaffen wir uns gemeinsam bei einem Stadtbummel über die quirlige Queen Street einen ersten Eindruck von der größten Stadt des Landes. Wie wäre es anschließend mit einem optionalen Besuch des Skytowers, dem Wahrzeichen der Stadt?

Fahrstrecke: 55 km | Übernachtung: Auckland City***(*) oder Ascotia Off Queen Street***(*) in Auckland | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 4 - Mi., 08.02.23 Auckland – Coromandel

Tolle Aussichten und heißer Strand

Nach dem Frühstück lernen wir bei einer Stadtwanderung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten

der „City of Sails“ kennen: Wir spazieren durch den Domain-Park, das lebhaftes Business-Viertel und bewundern am Viaduct Harbour die zahlreichen Yachten. Über die Ponsonby Road fahren wir zum Mount Eden, oben angekommen wartet ein fantastischer Rundumblick auf uns. Anschließend machen wir uns auf Richtung Coromandel-Halbinsel. Unterwegs halten wir in Thames und lernen dabei die Geschichte des Gold Rushs im mittleren 19. Jahrhundert kennen. In Tairua erklimmen wir den Paku Hill, um einen ersten Blick auf die Coromandel-Ranges zu genießen. Gegen späten Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft, die ganz in der Nähe des berühmten Hot Water Beachs liegt. Je nach Gezeiten buddeln wir am Strand ein Loch in den Sand, damit das angenehm warme, aus der Erde kommende Wasser hineinfließt. So hat jeder seinen eigenen Pool mit Aussicht aufs Meer!

 3 h (4 km ↑ 160 m ↓ 160 m)

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Hot Water Beach Holidaypark** auf der Coromandel-Halbinsel | Mahlzeiten: F

Tag 5 - Do., 09.02.23 Coromandel – Rotorua/Lake Okataina

Zu Gast bei den Maori

Morgens fahren wir zum Hahei Beach, von welchem uns eine Strandwanderung zur berühmten Cathedral Cove führt – eines der malerischsten Fleckchen der Halbinsel. Dann geht es weiter nach Matamata, einem wichtigen Drehort der Trilogie „Herr der Ringe“; selbst das Haus des Informationszentrums der Stadt sieht aus wie ein Hobbit-Haus! Im Anschluss fahren wir nach Rotorua – bekannt für die heißen Quellen und meterhohen Geysire – und spazieren durch den Kuirau Thermal Park mit seinen Schlammlöchern und Dampfschwaden. Anschließend bietet sich uns die einzigartige Möglichkeit, tiefer in die Maori-Kultur einzutauchen – eine der ältesten Maori-Siedlungen des Landes ist unser nächster Stopp: Die Ohinemutu-Siedlung ist 650 Jahre alt und Zentrum des Ngati Whakaue-Stammes. Am Versammlungshaus, auf Maori „Marae“ genannt, werden wir von einem Vertreter

des Stammes empfangen. Wir lernen aus erster Hand die Traditionen der indigenen Bevölkerung kennen und fahren zu unserer Maori-Lodge, die vom Ngati Whakae-Stamm geleitet wird und direkt am Ufer des Okataina-Sees liegt, umrankt von einzigartiger Natur. Hier übernachten wir exklusiv! Zum Abschluss des ereignisreichen Tages werden wir zum Hangi, dem traditionellen im Erdofen zubereiteten Essen der Maori, eingeladen.

 3 h (5,5 km ↑ 200 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Okataina Lodge* bei Rotorua | Mahlzeiten: F, A**

Tag 6 - Fr., 10.02.23 Rotorua/Lake Okataina

Unterwegs mit der indigenen Bevölkerung

Zusammen mit unserem Maori-Guide wandern wir nach dem gemeinsamen Frühstück durch den üppigen Regenwald, der unsere Lodge umgibt. Dabei erfahren wir mehr über die Flora und Fauna der Umgebung und die medizinische Verwendung einiger Pflanzen, denen wir unterwegs begegnen. In Rotorua gibt es anschließend zahlreiche Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung des Nachmittags: Für die Adrenalinjunkies bietet sich eine Rafting-Tour auf dem Kaituna-Fluss an, Filmfans dürfen sich auf keinen Fall den heißbegehrten Besuch von Hobbiton aus der „Herr der Ringe“-Trilogie entgehen lassen, welchen du am besten direkt bei Reisebuchung hinzubuchst. Wer es ganz entspannt angehen möchte, der nimmt ein heißes Bad im Polynesian Spa. Am Abend geht es zurück zu unserer Lodge, wo wir noch Zeit für ein gemeinsames Barbecue haben.

 2 h (4 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Okataina Lodge* bei Rotorua | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - Sa., 11.02.23 Rotorua/Lake Okataina – Wai-O-Tapu/Waimangu – Tongariro-Nationalpark

Farbenfrohes Wunderland

Wir verlassen unsere Lodge und unsere lieben Gastgeber, denn wir wollen die geothermischen Aktivitäten der Region näher erkunden, befinden wir uns doch in einem der vulkanisch aktivsten Gebiete der Welt! Zunächst besuchen wir das Wai-O-Tapu Thermal Wonderland mit seinen brodelnden Quellen, blubbernden Schlammlöchern, dem zuverlässigen Lady Knox-Geysir und farbenfrohen Thermalquellen. Von tiefblau über giftgrün zu knallorange leuchtet hier fast das gesamte Farbspektrum der Geothermie. Sollte Wai-O-Tapu heute geschlossen sein, besuchen wir das ebenso beeindruckende

Waimangu Volcanic Valley mit den Echo- und Inferno-Kratern, dem „Bratpfannensee“ und dem Rift Valley.“ Am späten Vormittag fahren wir weiter zu den rauschenden Huka Falls. Wir wandern zu einem heißen Zufluss des Waikato-Flusses – wer will, kann hier ein Bad nehmen. In der Nähe erwartet uns mit dem Taupo-See das größte Binnengewässer des Landes, die Straße führt uns direkt entlang des Ostufers! Anschließend geht es weiter zu unserem heutigen Tagesziel – dem Tongariro-Nationalpark. Der älteste Nationalpark Neuseelands ist gleichzeitig UNESCO-Weltkultur- und Weltnaturerbe. Wir kommen gegen Nachmittag in unserer Unterkunft an und du hast noch Zeit für kleinere Wanderungen in der Umgebung.

 3 h (7 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Anglers Paradise oder Tongariro Junction** beim Tongariro-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - So., 12.02.23 Tongariro-Nationalpark

Das schönste Tagestrekking der Welt?

Bei gutem Wetter hast du heute die Chance eines der schönsten Tagestreckings der Welt zu machen – das Tongariro Alpine Crossing. Unser Bus bringt uns gemeinsam zum Ausgangspunkt und holt uns am späten Nachmittag wieder ab. Auf der fast 20 Kilometer langen Route steigst du über rissige Lavaströme und dampfende Schloten rund hinauf bis zur vegetationslosen Landschaft und schauts hinab auf den smaragdgrünen Emerald Lake. Immer wieder erblickst du surreal anmutende Farbtupfer in einer sonst weitestgehend kargen Landschaft. Alternativ kannst du das anspruchsvolle Trekking auch auslassen und in der Umgebung etwas kleinere Wanderungen zu Wasserfällen, Seen oder ins Gebirge unternehmen. Sollte das Wetter zu schlecht bzw. die vulkanische Aktivität zu hoch sein, unternehmen wir gemeinsam eine etwas kürzere, aber ebenfalls sehr schöne Rundwanderung zu den Taranaki-Falls (ca. 3 h (6 km ↑ 150 m ↓ 150 m)). Der Rest des Tages steht dir zur Erholung zur freien Verfügung.

 8-9 h (19 km ↑ 750 m ↓ 1.130 m)

Fahrstrecke: 110 km | Übernachtung: Anglers Paradise oder Tongariro Junction** beim Tongariro-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mo., 13.02.23 Tongariro-Nationalpark – Wellington

Kia ora, Wellington!

Nach einem gemütlichen Frühstück steigen wir wieder in den Bus. Unser heutiges Ziel ist die Hauptstadt des Landes, Wellington, die wir nach knapp vier Stunden Fahrt erreichen. Zunächst

fahren wir zur Owhiro-Bucht und vertreten uns am Strand bei einer kleinen Wanderung die Beine. Dabei genießen wir einen tollen Blick aufs offene Meer. Anschließend erklimmen wir Wellingtons Hausberg Mount Victoria, wo sich uns eine grandiose Panoramaaussicht auf Wellington und die Oriental Bay bietet. Zurück im Stadtzentrum erkunden wir gemeinsam zu Fuß die nette Innenstadt, ehe wir in unsere zentrale Unterkunft einchecken und du dich auf der lebendigen Cuba Street ins Nachtleben stürzen kannst.

 2 h (4 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Naumi* in Wellington | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Di., 14.02.23 Wellington

Hippe Hauptstadt

Wellington wird oft nur als Durchgangsstation genutzt, um von der Nord- auf die Südinsel zu kommen; dabei hat die charmante Hauptstadt einiges zu bieten! Gemeinsam erkunden wir Wellington auf einer morgendlichen Stadtwanderung: Wir beginnen beim Kriegsdenkmal, wandern hinab zum eindrucksvollen Nationalmuseum „Te Papa“ und weiter entlang der Uferpromenade zur bekanntesten Kirche des Landes, der Old St. Paul's Church. Von hier aus ist es nicht mehr weit zur Station des berühmten, knallroten Cable Cars, das uns hinauf zum Botanischen Garten bringt. Auch das Parlamentsgebäude, genannt „Beehive“, weil seine Architektur an einen gigantischen Bienenstock erinnert, ist sehenswert. Der Nachmittag gehört dir! Willst du die Chance nutzen, den Kiwi – nein, nicht einen Einwohner Neuseelands und auch nicht die Chinesische Stachelbeere, sondern den seltenen nachtaktiven, flugunfähigen Nationalvogel Neuseelands – live zu sehen? Dann besuche das Naturreservat Zealandia! Alternativ bietet sich das kostenfreie und fußläufig zu unserem Hotel gelegene Nationalmuseum „Te Papa“ mit spannenden Ausstellungen zur Maori-Kultur, Geschichte und Natur des Landes für einen Besuch an.

 4 h (6 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Naumi* in Wellington | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mi., 15.02.23 Wellington – Picton – Nelson

Ab in den Süden

Am frühen Morgen bringt uns die Fähre durch die Cook Strait und den malerischen, von grünen Inselchen gesäumten Queen Charlotte Sound von der Nord- auf die Südinsel. Augen auf nach Delfinen! Wir erreichen das Hafenstädtchen Picton,

steigen wieder in unseren Bus und überqueren die Pelorus-Brücke am Ende der Ortschaft Havelock, wo die Hobbits im gleichnamigen Kinofilm in Fässern den Fluss hinunterschwammen. Anschließend fahren wir weiter in die „Sonnenstadt“ Nelson, welche an der wundervollen Tasman Bay liegt. Kein Wunder, dass so viele Kiwis hier ihren Urlaub verbringen! Gemeinsam wandern wir am späten Nachmittag zum „Zentrum Neuseelands“ auf den Botanical Hill; hier bietet sich ein toller Blick auf das nette Städtchen. Entdecke abends die Vielfalt der zahlreichen internationalen Restaurants Nelsons.

 1 h (1 km ↑ 150 m ↓ 150 m)

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Amber Court* in Nelson | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Do., 16.02.23 Nelson – Abel Tasman-Nationalpark – Nelson

Goldene Strände und traumhafte Buchten

Wir stehen heute zeitig auf, um den Tag voll auskosten zu können. Nach dem Frühstück fährt unser Bus in das knapp eine Stunde von Nelson entfernte Marahau – dem Tor zum berühmten Abel Tasman-Nationalpark. Hier entscheidest du, wie du deinen Tag gestalten möchtest. Auf verschiedenen Wanderwegen erwarten dich goldene Strände, versteckte Traumbuchten und herrlich grüne Wälder. Immer wieder eröffnen sich traumhafte Ausblicke auf das Meer – Südseefeeling pur! Wenn du nicht nur zu Fuß unterwegs sein möchtest, kannst du mit einem Wassertaxi zur berühmten Anchorage Bay fahren und von dort zurück nach Marahau wandern (siehe Wanderzeiten). Optional kannst du den Nationalpark auch mit einem Kajak erkunden und noch entlegene Buchten ansteuern. Egal wofür du dich entscheidest, der Abel Tasman-Nationalpark ist ein Erlebnis! Unser Bus holt dich zu einer abgesprochenen Zeit am späten Nachmittag wieder am Treffpunkt ab und wir fahren gemeinsam zurück nach Nelson.

 4h (11km ↑ 180 m ↓ 180 m) (Beispiel von Anchorage Bay, optional)

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Amber Court* in Nelson | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Fr., 17.02.23 Nelson – Cape Foulwind – Hokitika

Pfannkuchen-Felsen und Strand-Dinner

Unser Weg führt uns an die wilde Westküste der Südinsel, ein Geheimtipp unter Travellern! Das Klima ist hier rauer und die Bevölkerungsdichte geringer, die Natur aber nicht minder beeindruckend. Während der Fahrt überqueren wir die spektakuläre

Buller-Schlucht, durch die der grünlich schimmernde Buller River fließt, ehe wir das Cape Foulwind erreichen. Saftig grüne Hügel treffen hier auf goldenen Sand und das offene Meer. Bei einer kleinen Wanderung statten wir der ansässigen Pelzrobberkolonie einen Besuch ab. Wir fahren weiter zu den berühmten Pancake Rocks bei Punakaiki: Die übereinanderliegenden Gesteinsschichten erinnern an einen riesigen Berg Pfannkuchen. Hier prallt der Ozean mit voller Wucht auf die Felsen; spektakuläre Wasserfontänen schießen je nach Gezeiten immer wieder durch die „Blowholes“ in die Höhe. Vielleicht bleibt anschließend noch ein bisschen Zeit, um am Pororari-River einen Blick in den Paparoa-Nationalpark zu werfen, wo der mit zahlreichen Farnen und Palmen gespickte Regenwald an steilen Hängen direkt am Fluss wächst und echtes „Amazonasfeeling“ erzeugt. Zum Abschluss dieses spannenden Tages organisiert unser Reiseleiter einen typisch neuseeländischen Leckerbissen: traditionelle Fish & Chips am Strand! Nach Einbruch der Dunkelheit hast du die Möglichkeit, am Ortseingang in der öffentlich zugänglichen Glowworm Dell nach den bläulich leuchtenden Glühwürmchen Ausschau zu halten.

 2 h (5 km ↑ 100 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: 370 km | Übernachtung: Heritage Highway* in Hokitika | Mahlzeiten: F, A**

Tag 14 - Sa., 18.02.23 Hokitika – Arthur's Pass – Kaikoura

Einmal quer über die Südinsel

Wir starten früh in den Tag und lernen die Bedeutung des „Pounamu“ für das Volk der Maori. Hierbei handelt es sich um den bekannten Greenstone, auch bekannt als Jade. Wir besuchen eine lokale Werkstatt und schauen zu, wie die Edelsteine kunstvoll verarbeitet werden. Im Anschluss fahren wir über den Arthur's Pass von der West- an die Ostküste. Dabei überqueren wir die Neuseeländischen Alpen und versuchen am Otira-Viadukt Ausschau die frechen Bergpapageien, die Keas, zu erspähen. Während der Fahrt bieten sich immer wieder grandiose Panoramen; am Castle Hill vertreten wir uns bei einer Wanderung die Beine. Die Gegend ist den Maori heilig und durch den Film „Narnia“ bekannt geworden. Dann geht es weiter auf die Kaikoura-Halbinsel: Bei einem Spaziergang in der Nachmittagssonne werden wir mit Blick auf den Ozean von einer Seehundkolonie begrüßt – mit Glück sehen wir hier auch ein paar Jungtiere oder sogar Pinguine. Abends kommen wir schließlich in unserem Hotel an.

 2 h (3 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 400 km | Übernachtung: Mondello* oder Gateway Motor Lodge*** in Kaikoura | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - So., 19.02.23 Kaikoura

Whale Watching oder Panoramawanderung?

Kaikoura ist ein kleines Küstenstädtchen, das auf der gleichnamigen Halbinsel in den Südpazifik ragt. Der Meeresboden fällt nahe der Küste schnell so tief ab, dass sich Wale und Delfine hier tummeln. Heute bietet sich also die perfekte Möglichkeit, an einer optionalen Walbeobachtungstour teilzunehmen. Alternativ gibt es auch Touren, bei denen du in einem kleineren Boot Ausschau nach Delfinen oder Seehunden hältst und sogar mit ihnen schwimmen kannst! Das klingt spannend? Dann buche die Tour am besten gleich zu Beginn deiner Reise (deine Reiseleitung wird dich darauf ansprechen). Landratten kommen in Kaikoura aber ebenfalls auf ihre Kosten: Die Region bietet viele tolle Wanderwege, z. B. den Kaikoura Peninsula Loop Track, auf dem du einmal um die Halbinsel gehen und dabei grandiose Ausblicke aufs Meer genießen kannst. Am Abend warten frischer Fisch und leckere Meeresfrüchte darauf, von dir probiert zu werden!

 4h (12km ↑ 150 m ↓ 150 m) (Beispiel Peninsula Loop Track, optional)

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Mondello* oder Gateway Motor Lodge*** in Kaikoura | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Mo., 20.02.23 Kaikoura – Christchurch – Oamaru

Der Ostküste entlang

Auch heute starten wir früh in den Tag und erreichen nach drei Fahrstunden die wichtigste Stadt der Südinsel, Christchurch. Wir erkunden bei einer Stadtwanderung die bekanntesten noch erhaltenen und neugebauten Sehenswürdigkeiten der 2011 von einem schweren Erdbeben betroffenen Großstadt: Bei unserem Stadtrundgang sehen wir das im altenglischen Stil erbaute Art Center, das Earthquake Memorial, das moderne Kunstzentrum, die unverwechselbare Kathedrale und können im brandneuen Riverside Market ein paar lokale Leckereien naschen. Am Mittag fahren wir weiter nach Oamaru, einem Kleinod an der Küste, mit seinen im viktorianischen Stil erbauten Häusern. Beim Bummel über die Straßen fühlt man sich zeitweise in das 19. Jahrhundert zurückversetzt – die zahlreichen hier ansässigen Künstler und Musiker verleihen dem Ort ein ganz besonderes Flair. Berühmt ist Oamaru aber vor allem wegen seiner Pinguinkolonie: Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach den kleinsten Pinguinen der Welt, wenn sie ans Ufer kommen. Wer von den süßen Blauen Zwergpinguinen gar nicht genug bekommt,

kann am Abend optional an einer geführten Tour teilnehmen.

 2,5 h (5km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: 430 km | Übernachtung: The Brydone* oder Mariner Suites*** in Oamaru | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Di., 21.02.23 Oamaru – Dunedin

Traumstrände der Ostküste

Unsere Reise führt uns immer weiter in Richtung Süden: Zunächst halten wir an den Felsformationen Moeraki Boulders: Gigantische Kugeln liegen wahllos am Sandstrand herum; ein mysteriöser Anblick! Wie um die meisten Naturhighlights Neuseelands rankt sich auch um die runden Riesensteine eine Maori-Legende, dein Reiseleiter erzählt dir mehr! Unsere Weiterfahrt führt uns nach Dunedin. Übrigens: Die Stadt steht im Guinness-Buch der Rekorde! Die Wohnstraße Baldwin Street gilt als die steilste Straße der Welt. Kannst du sie erklimmen? Am Nachmittag fahren wir auf die Otago-Halbinsel und genießen die schier endlose Weite und wilden Strände der Region, beispielsweise die malerische Sandfly Bay oder den Allans Beach. Auf einer Strandwanderung halten wir Ausschau nach Seehunden, Seelöwen und verschiedenen Vogelarten. Mit etwas Glück sehen wir sogar Albatrosse in freier Wildbahn! Wer die Tiere aus der Nähe beobachten will, kann im Anschluss noch das Royal Albatross Centre besuchen. Zurück in Dunedin kannst du bei einem lokal gebrauten Emerson's oder Speight's die Eindrücke des Tages Revue passieren lassen.

 2 h (4 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Dunedin Holiday Park* in Dunedin | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Mi., 22.02.23 Dunedin – Lawrence

Im Zeichen des Goldrauschs

Dunedin ist stolz auf sein schottisches Erbe, das sich auch in seiner viktorianischen Architektur widerspiegelt: Heute besichtigen wir das Oktagon und das pittoreske Bahnhofsgebäude. Anschließend geht es in Richtung Catlins! Wir folgen zunächst der Küstenstraße und nach ein paar Fotostopps erreichen wir das Städtchen Lawrence im hügeligen Inland. Hier wurden 1861 die ersten Goldfunde gemeldet, die den Goldrausch auslösten. Kaum zu glauben, aber zu der Zeit war Lawrence tatsächlich die einwohnerreichste Stadt Neuseelands! Davon zeugen sowohl die wunderschönen historischen Gebäude als auch der Friedhof. Gemeinsam spazieren wir durch die Ortschaft, ehe wir am Nachmittag auf den Spuren der Goldsucher vorbei

an Relikten des Goldrauschs auf dem Gabriels Gully Interpretation Loop Track wandern.

 4 h (6 km ↑ 150 m ↓ 150 m)

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: The Prospector oder Lawrence Town Houses** in Lawrence | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Do., 23.02.23 Lawrence – Catlins – Lawrence

Wandern in den wilden Catlins

Lawrence ist der perfekte Ausgangspunkt, um die wilde Naturschönheit der Catlins zu erleben! Heute erwarten uns unberührte Strände, verwunschene Wälder und donnernde Wasserfälle im entlegenen Südosten Neuseelands – eine Region, in der wir nur noch wenigen Reisenden begegnen. Auf mehreren kleinen Wanderungen erkunden wir die vielseitigen Highlights der Catlins! Nur in der Region im äußersten Südosten des Landes kann man heute noch den einzigartigen Ostküstenregenwald sehen. Auf dem Tautuku Forest Walk lernen wir ihn kennen und wandern ganz im Einklang mit der Natur, bevor wir zu den 20 Meter hohen Purakaunui Falls spazieren, an denen das Wasser idyllisch in drei Etagen in die Tiefe stürzt. Anschließend gönnen wir uns im Örtchen Owaka in der „Lost Gypsy Kunstgalerie“ eine Pause, ehe wir an der Cannibal Bay eine Seelöwenkolonie besuchen. Schlussendlich fahren wir zum Nugget Point und halten auf dem Wanderweg zum berühmten Leuchtturm immer wieder Ausschau nach Pelzrobben oder Pinguinen. Ein ereignisreicher Tag endet und wir fahren zurück in unser Hotel in Lawrence.

 3,5 h (10 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: The Prospector oder Lawrence Town Houses** in Lawrence | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Fr., 24.02.23 Lawrence – Te Anau

Das Tor zum Fjordland-Nationalpark

Heute fahren wir über Gore nach Te Anau, dem Tor zum Fjordland-Nationalpark. Wir kommen am frühen Nachmittag in der Gegend an und wandern gemeinsam entlang des Südufers des malerischen Lake Te Anau. Unterwegs bieten sich wunderschöne Fotomotive vom tiefblauen See und den Gebirgsketten im Hintergrund – nur ein kleiner Vorgeschmack auf die fantastische Landschaft, die uns morgen erwarten wird. Wir passieren den lokalen Wildlife Park mit den seltenen Südseltakahas und den Neuseeländischen Papageien und erreichen schließlich unsere Unterkunft in der Ortschaft. Nach Einbruch der Dunkelheit hast du die Möglichkeit, optional an einer Bootstour in die Glowworm Cave teilzunehmen und in die magische Welt der bläulich

leuchtenden Glühwürmchen einzutauchen.

 1,5 h (3 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Te Anau Lake View Holiday Park
oder Top 10 Holiday Park Te Anau** in Te Anau | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - Sa., 25.02.23 Te Anau – Fjordland-Nationalpark: Milford Sound – Te Anau

Am schönsten Ende der Welt

Heute steht ein echtes Highlight auf dem Programm! Die 120 Kilometer lange Milford Road führt uns durch die traumhafte Landschaft des Fjordland-Nationalparks. Auf dem Hinweg bleibt genügend Zeit für Fotostopps – mit etwas Glück bekommen wir sogar die hier ansässigen Bergpapageien vor die Linse. Dabei unternehmen wir kleine Spaziergänge, beispielsweise zu The Chasm oder zum Mirror Lake, um tolle Panoramafotos von der Umgebung zu knipsen. Am Ende der Straße wartet der majestätische Milford Sound auf uns, ein knapp 16 Kilometer ins Landesinnere hineinragender Meeresarm. Schon von der Bootsanlegestelle bietet sich ein magischer Anblick auf die von ruhigem Wasser umgebenen, riesigen Berge, durch die sich der Milford Sound schlängelt. Dann genießen wir den zerklüfteten Fjord mit seinen zahlreichen Wasserfällen, tiefgrünen Hängen und Tierwelt bei einer anderthalbstündigen Bootsfahrt aus nächster Nähe. Am Nachmittag geht es mit dem Bus zurück nach Te Anau.

 0,5 h (1,5 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Te Anau Lake View Holiday Park
oder Top 10 Holiday Park Te Anau** in Te Anau | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - So., 26.02.23 Te Anau – Queenstown – Wanaka

Ultimative Abenteuerstadt

Heute Morgen fahren wir zum „St. Moritz der Südsee“, in die berühmte Abenteuerstadt Queenstown. Nach etwa zwei Fahrstunden halten wir an einem Aussichtspunkt, an dem uns klar wird, warum Queenstown seinen Namen erhalten hat: So majestätisch ist die Aussicht auf den Ort, den Wakatipu-See und die umliegenden Berge, dass wir ein paar Fotostopps brauchen, ehe wir in der Stadt ankommen. Gestalte deinen Aufenthalt in Queenstown ganz nach deinem Gusto – hier wird es niemandem langweilig! Nicht weit entfernt halten wir am späten Nachmittag an der Kawerau-Brücke, auf der wir den Mutigen bei ihrem Bungee-Sprung zusehen können. Anschließend fahren wir durch die Region Cromwell, eines der besten Obstanbaugebiete des Landes, und erreichen schließlich das am gleichnamigen See

gelegene Wanaka. Bei einer Stadtwanderung zur Dämmerung lernen wir die Highlights des idyllischen Städtchens kennen.

 2 h (3,5 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Mount Aspiring Holidaypark in
Wanaka | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Mo., 27.02.23 Wanaka – Mount Cook-Nationalpark – Twizel

Die Neuseeländischen Alpen

Auf dem Weg nach Norden überqueren wir den in knapp 1.000 Meter Höhe gelegenen Lindis-Pass und erreichen die Mackenzie-Hochebene. In Twizel halten wir an der High Country Salmon Farm, wo du geräucherten Lachs kaufen kannst. Wir erreichen den türkisblauen Pukaki-See und folgen der Stichstraße in den Mount Cook-Nationalpark – die Fahrt entlang des Seeufers ist ein Erlebnis an sich, wir halten an einigen Aussichtspunkten wie zum Beispiel am Peter's Lookout. Angekommen im Nationalpark schnüren wir unsere Wanderschuhe und erkunden die alpine Bergwelt Neuseelands. Wir starten unsere Wanderung auf dem Hooker Valley Track: Umgeben von Gletschern geht es über rauschende Gebirgsbäche und blühende Weiden durch ein Tal bis zum Hooker-Gletschersee. Bei klarem Wetter haben wir von hier einen spektakulären Blick auf den Aoraki, wie die Maori den höchsten Berg des Landes nennen, den König der neuseeländischen Alpen!

 3,5 h (10 km ↑ 150 m ↓ 150 m)

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: MacKenzie Inn* in
Twizel | Mahlzeiten: F**

Tag 24 - Di., 28.02.23 Twizel – Lake Tekapo – Christchurch

Einblicke ins Farmleben

Auf einer reizvollen Strecke fahren wir entlang des Südufers des Lake Pukaki in Richtung Osten. Am benachbarten Tekapo-See kannst du bei einem Spaziergang zur Kirche des guten Hirten die bezaubernde Landschaft bestaunen. Die beiden Seen begeistern durch ihr kräftiges Türkis; die im Frühsommer zahlreich vorkommenden violetten Lupinen sorgen für eine Bilderbuchlandschaft. Unterwegs werfen wir einen Blick in die malerische Rakaia-Schlucht, ehe wir an der Benlea Farm halten und uns die Besitzer zu einem Nachmittagstee einladen. Wusstest du, dass in Neuseeland mehr Schafe als Menschen leben? Wir bekommen tiefe Einblicke in das Farmleben. Wenn du magst, kannst du je nach Saison sogar bei der Schafschur mithelfen! Am Abend erreichen wir schließlich

wieder die Hauptstadt der Südinsel. Heute bietet sich die Gelegenheit für ein letztes gemeinsames Abendessen im sympathischen Christchurch. Time to say Goodbye!

 1 h (1,5 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 315 km | Übernachtung: Give(*) in Christchurch**
| Mahlzeiten: F

Tag 25 - Mi., 01.03.23 **Christchurch – Rückflug**

Auf Wiedersehen Neuseeland!

Je nach Flugzeit kannst du heute nochmal gemütlich frühstücken und hast eventuell noch Zeit, durch die Stadt und die Gärten zu bummeln. Ein kurzer Transfer bringt uns zum Flughafen von Christchurch. Planmäßig fliegst du gegen Nachmittag über Dubai zurück nach Frankfurt.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 26 - Do., 02.03.23 **Ankunft**

Welcome Back!

Am frühen Nachmittag landest du planmäßig in Frankfurt. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Deutschen Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 So., 05.02.23 Flug nach Auckland:** Hinflug über Dubai
- Tag 2 Mo., 06.02.23 Flug nach Auckland:** Weiterflug nach Auckland
- Tag 3 Di., 07.02.23 Auckland:** Stadtspaziergang, Nachmittag frei
- Tag 4 Mi., 08.02.23 Auckland – Coromandel:** Stadtwanderung, Panoramablick vom Mount Eden, Wanderung auf den Paku Hill, natürliche Pools am Hot Water Beach
- Tag 5 Do., 09.02.23 Coromandel – Rotorua/Lake Okataina:** Wanderung vom Hahei Beach zur Cathedral Cove, Kuirau Thermal Park, Besuch einer Maori-Siedlung und exklusive Übernachtung in einer Maori-Lodge, traditionelles Hangi
- Tag 6 Fr., 10.02.23 Rotorua/Lake Okataina:** Wanderung durch den Regenwald, freier Nachmittag in Rotorua (optional hinzubuchbar: Ausflug nach Hobbiton)
- Tag 7 Sa., 11.02.23 Rotorua/Lake Okataina – Wai-O-Tapu/Waimangu – Tongariro-Nationalpark:** Wai-O-Tapu Thermal Wonderland oder Waimanung Volcanic Valley, Wanderung bei den Huka Falls, Lake Taupo
- Tag 8 So., 12.02.23 Tongariro-Nationalpark:** Ganztagestrekking Tongariro Alpine Crossing
- Tag 9 Mo., 13.02.23 Tongariro-Nationalpark – Wellington:** Wanderung an der Owhiro Bay und auf den Mount Victoria, Spaziergang durch die Hauptstadt
- Tag 10 Di., 14.02.23 Wellington:** Stadtwanderung durch Wellington mit Cable Car-Fahrt, Nachmittag frei
- Tag 11 Mi., 15.02.23 Wellington – Picton – Nelson:** Fährüberfahrt auf die Südinsel, Überquerung der Pelorus-Brücke, Wanderung zum „Zentrum Neuseelands“
- Tag 12 Do., 16.02.23 Nelson – Abel Tasman-Nationalpark – Nelson:** freier Tag im Nationalpark
- Tag 13 Fr., 17.02.23 Nelson – Cape Foulwind – Hokitika:** Wanderung zur Pelzrobbenkolonie bei Cape Foulwind, Punakaiki Pancake Rocks und Blowholes, Fish & Chips am Strand
- Tag 14 Sa., 18.02.23 Hokitika – Arthur's Pass – Kaikoura:** Besuch einer Jadewerkstatt, Überquerung des Arthur's Pass, Wanderung beim Castle Hill, Spaziergang zu einer Seehundkolonie
- Tag 15 So., 19.02.23 Kaikoura:** freier Tag in Kaikoura
- Tag 16 Mo., 20.02.23 Kaikoura – Christchurch – Oamaru:** Stadtwanderung Christchurch, Stadtbummel durch Oamaru, Pinguinbeobachtung
- Tag 17 Di., 21.02.23 Oamaru – Dunedin:** Besuch der Moeraki Boulders, Strandwanderung auf der Otago-Halbinsel
- Tag 18 Mi., 22.02.23 Dunedin – Lawrence:** Stadtbesichtigung Dunedin und Lawrence, Wanderung auf dem Gabriels Gully Interpretation Loop Track
- Tag 19 Do., 23.02.23 Lawrence – Catlins – Lawrence:** Wanderungen in den Catlins: Tautuku Forest, Purakanui Falls, Cannibal Bay und Nugget Point Lighthouse
- Tag 20 Fr., 24.02.23 Lawrence – Te Anau:** Wanderung am Südufer des Lake Te Anau mit Wildlife Park
- Tag 21 Sa., 25.02.23 Te Anau – Fjordland-Nationalpark: Milford Sound – Te Anau:** Spaziergänge im Fjordland-Nationalpark, Bootsfahrt auf dem Milford Sound
- Tag 22 So., 26.02.23 Te Anau – Queenstown – Wanaka:** Aussichtspunkte um Queenstown, Freizeit in Queenstown, Kawarau-Bungee-Brücke, Stadtwanderung Wanaka
- Tag 23 Mo., 27.02.23 Wanaka – Mount Cook-Nationalpark – Twizel:** Überquerung des Lindis-Pass, Panoramafahrt entlang des Lake Pukaki, Wanderung auf dem Hooker Valley Track
- Tag 24 Di., 28.02.23 Twizel – Lake Tekapo – Christchurch:** Spaziergang am Tekapo-See, Rakaia-Schlucht, Farmtour auf der Benlea Farm
- Tag 25 Mi., 01.03.23 Christchurch – Rückflug:** Vormittag frei, Rückflug über Dubai
- Tag 26 Do., 02.03.23 Ankunft:** Ankunft in Frankfurt



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 1-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Die elektronische Einreisegenehmigung NZeTA sowie eine Touristenabgabe müssen vorab online beantragt und bezahlt werden.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Einzig für das Tongariro Crossing ist eine sehr gute Kondition erforderlich – die Wanderung kann aber von jedem Reisenden auf Wunsch auch ausgelassen werden. Der Tagesausflug zum Milford Sound findet aufgrund gesetzlicher Ruhetage mit einer organisierten Bustour und englischsprachigem Guide statt.

Verpflegung

Auf dieser Reise ist Frühstück täglich im Reisepreis inkludiert. Die meisten Holiday Parks und Motels verfügen über keine eigenen Restaurants. In diesem Fall bereitet deine Reiseleitung ein reichhaltiges Frühstück im Aufenthaltsraum oder auf der Gemeinschaftsterrasse zu. Bei der Überfahrt von der Nord- auf die Südinsel wird Frühstück auf der Fähre serviert. Hinzu kommen drei Abendessen. Ein traditionelles Hangi und ein neuseeländisches BBQ genießen wir bei unserem Aufenthalt in der Okataina Lodge, ein einfaches Abendessen gemütlich am Strand. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise nutzen wir einfache, zweckmäßige **_***(*) Holiday Parks, Hotels und Motels mit eigenem Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. Die meisten Holiday Parks und Motels verfügen über keine eigenen Restaurants. In diesem Fall bereitet deine Reiseleitung ein reichhaltiges Frühstück im Aufenthaltsraum oder auf der Gemeinschaftsterrasse zu. In der Okataina Lodge übernachten wir für zwei Nächte exklusiv beim Volk der Maori.

Teilnehmerzahl

10* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende

Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder

bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Emirates oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Auckland und zurück ab Christchurch (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise im Charterbus, Fähre und Boot wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 22 Übernachtungen in **_**** Holiday Parks, Hotels oder Motels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 3 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Reisetag 21 aufgrund gesetzlicher Ruhetage nur englischsprachige Reiseleitung)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- „Sicher auf Reisen Schutz“ der Allianz Travel inkl. Reisekrankenversicherung, Reiseabbruchversicherung und Corona-Leistungen (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2023)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

13505 kg CO₂ / 312 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Emirates

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Emirates

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt

aus:

Hinflug:

Frankfurt – Dubai 22:20 - 06:40 (+1)

Dubai – Auckland 10:05 - 09:50 (+1)

Rückflug:

Christchurch – Dubai 17:45 - 05:40 (+1)

Dubai – Frankfurt 08:25 - 13:15

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Ausflug nach Hobbiton

Wenn du einen Ausflug nach Hobbiton machen willst, dann buche diesen am besten schon vor der Reise bei uns. Vor Ort ist es oft schwierig, kurzfristig noch Tickets zu bekommen.

Der Ausflug kostet aktuell pro Person 99 € (ab September 2023: 119 €) und beinhaltet den Eintrittspreis, eine englischsprachige Führung und den Transfer von/nach Rotorua.